

Am Fachtag werden Hintergründe zu der tradierten Gewaltform der Genitalverstümmelung vermittelt sowie medizinische Aspekte zu rekonstruktiven Maßnahmen und Schwangerschaft beleuchtet. Ebenso geht es darum Betroffene als besonders schutzbedürftige Geflüchtete zu begreifen und sich der Herausforderung in der Gesprächsführung zu stellen. Dabei werden die gesellschaftlichen Dynamiken in den Herkunftsländern und deren Auswirkungen in der Migration in den Blick genommen.

Daran anschließend werden Gefährdungseinschätzung und Umsetzung wirksamer Präventionsmaßnahmen im Kinderschutz thematisiert.

Der Fachtag hat zum Ziel, grundlegendes Wissen zu vermitteln und sicheres Handeln im Umgang mit Betroffenen und Gefährdeten zu ermöglichen.

### **Referentin:**

Simone Schwarz, Geschäftsführerin SAIDA International e.V. und Bildungsreferentin, Leipzig

### **Tagungsleitung:**

Ruth Peter und Lydia Halbhuber-Gassner, SkF Landesverband Bayern e.V., München

**Termin:** 4. Februar 2020

**Tagungsort:** Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried e.V., Würzburg

**Kosten inkl. Imbiss und Getränke:** 110 Euro

Für ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiter\*innen des SkF 99 Euro.

**Anmeldeschluss:** 20. Dezember 2019